

Bibiana Martin erhält Förderpreis Berufsbildung des GKV

„Frauen sind in technischen Berufen immer noch deutlich unterrepräsentiert. Dies gilt auch für Ausbildungsplätze in technischen Berufen in der Kunststoff verarbeitenden Industrie“, erklärt Ralf Olsen, Hauptgeschäftsführer des pro-K Industrieverbands Halbzeuge und Konsumprodukte aus Kunststoff und im GKV zuständig für den Bereich Bildungspolitik und Berufsbildung. „Die Kunststoffindustrie befindet sich in einem starken Wachstum. Deswegen werden heute und in Zukunft viele gut ausgebildete Fachkräfte benötigt“, hob Olsen hervor.

Aus Sicht des GKV ist es erfreulich, dass im Rahmen der Vergabe des diesjährigen Förderpreises Berufsbildung des GKV unter den zehn besten Absolventinnen und Absolventen der Ausbildung zur Verfahrensmechanikerin und zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik eine Frau den zweiten Platz belegt. Der Erfolg von Bibiana Martin zeigt, dass der Ausbildungsberuf Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik auch für Frauen gut geeignet ist.

Frau Martin absolvierte Ihre Ausbildung bei der Georg Schlegel GmbH & Co. KG, einem weltweit agierenden Hersteller von Komponenten für elektrische bzw. elektronische Steuerungen. Nach ihrem erfolgreichen Abschluss schließt Frau Bibiana Martin ein duales Hochschulstudium Maschinenbau Richtung Kunststofftechnik an.

Bild (v.l.n.r.): Firmenchef Christoph Schlegel, Ralf Olsen vom Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie, Bürgermeister Dietmar Holstein, Bibiana Martin, Bundestagsabgeordneter Josef Rief, Klassenlehrer Thomas Fuchs und Ausbilder Alexander

Berlin/Frankfurt am Main, 18. Juni 2019

Bibiana Martin erhält Förderpreis Berufsbildung des GKV

Grassl. (Bildquelle: Georg Schlegel GmbH & Co. KG)